

## Kurzbeschreibung

Die Trianel Wind und Solar GmbH & Co. KG plant auf dem Gebiet der Stadt Sundern im Hochsauerlandkreis die Errichtung eines Windparks (siehe Abb. 1). Die Planung sieht den Neubau und Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA) vom Typ Enercon E-175 EP5 vor. Die geplanten WEA haben eine Nabenhöhe von 162 m und einen Rotordurchmesser von 175 m. Das entspricht einer Gesamthöhe von 249,5 m. Die Nennleistung beträgt 6.000 kW.

Das Planungsgebiet befindet sich im südlichen Bereich der Stadt Sundern im Hochsauerlandkreis, Regierungsbezirk Arnsberg, im Land Nordrhein-Westfalen. Teilbereiche im 3.000-m-Radius liegen auf dem Gebiet der Gemeinde Finnentrop. Als nächstgelegene geschlossene Siedlungsbereiche befinden sich die Ortslagen Dörnholthausen im Norden (Entfernung etwa 2.000 m) und Hagen im Westen (Entfernung etwa 1.000 m).

Die Bereiche, in denen die geplanten Windenergieanlagen errichtet werden sollen, werden überwiegend forstwirtschaftlich genutzt. Dabei handelt es sich überwiegend um Nadelwald mit größtenteils naturferner Nutzung als Fichtenforst. Die Standorte sind bereits durch vorhandene Forstwege vergleichsweise gut erschlossen.

Die geplanten Anlagen sollen zur Erzeugung erneuerbarer Energie dienen und folgen damit dem Ziel der nordrhein-westfälischen Landesregierung, die Nutzung einheimischer Energieträger und erneuerbarer Energien zu unterstützen. Weiterhin trägt das Projekt dem in § 1 Abs. 3 Ziffer 4 BNatSchG verankerten Naturschutzziel Rechnung, Luft und Klima durch Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu schützen, wobei dem Aufbau einer nachhaltigen Energieversorgung insbesondere durch zunehmende Nutzung erneuerbarer Energien eine besondere Bedeutung zukommt.

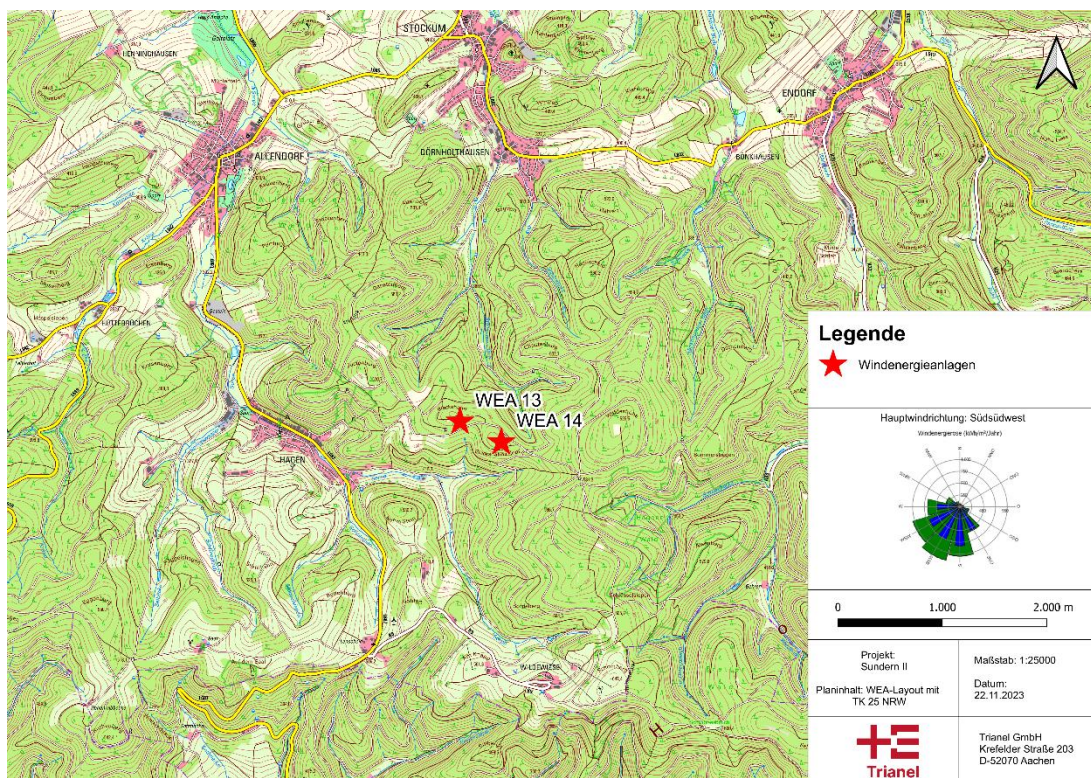


Abbildung 1: Windparkplanung